

Info für alle in der Zeitung



Es gibt wieder einen Aktionstag für Menschen mit Behinderung zum 5. Mai.



In schwerer Sprache heißt dieser Tag
Europäischer Protesttag zur Gleichstellung
von Menschen mit Behinderung.



**Am 5. Mai 2021 spricht der Arbeits-Kreis Sexualität
und Behinderung über selbst-bestimmte Sexualität.**



Das heißt
Menschen mit Behinderung entscheiden selbst
wie sie ihre Sexualität leben möchten.



In dem Arbeits-Kreis in Mainz arbeiten viele Menschen
zusammen.



Die Menschen in dem Arbeits-Kreis arbeiten auch in

- Wohnheimen
- Werkstätten

Oder in anderen Einrichtungen für Menschen mit
Behinderung.



Der Arbeits-Kreis Sexualität und Behinderung
ist eine Gruppe von Einrichtungen.

Die Einrichtungen arbeiten alle
zu verschiedenen Themen.

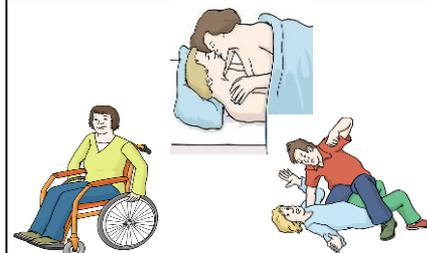
Den Arbeits-Kreis Sexualität und Behinderung in Mainz
gibt es seit 2005.

2005



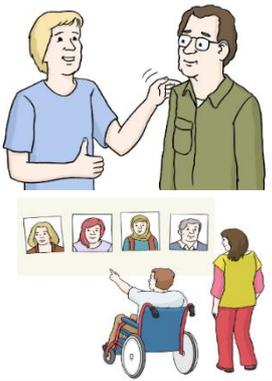
Über diese Themen können die Menschen aus den
Einrichtungen miteinander sprechen:

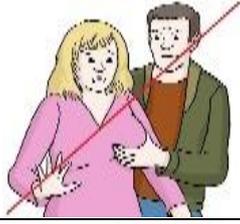
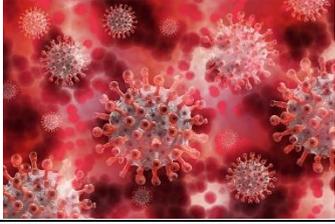
- Behinderung
- Sexualität
- Gewalt



Die Bilder in diesem Text sind von:

- <https://pixabay.com/de/>
- © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013
- Logos der beteiligten Einrichtungen des Arbeitskreises „Sexualität und Behinderung“, Mainz

<p>Das sagt Sabine Wollstädter vom Frauen-Notruf Mainz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wir arbeiten alle an verschiedenen Themen. So können wir uns alle gut unterstützen und uns gegenseitig helfen. • Alles was wir im Arbeits-Kreis besprechen darf nicht weiter-gesagt werden. • Heute spricht der Arbeits-Kreis Sexualität und Behinderung über das Thema sexuelle Selbst-Bestimmung. 	
<p>Jeder Mensch entscheidet selbst über seine Sexualität. In schwerer Sprache heißt das: Sexuelle Selbst-Bestimmung</p>	
<p>Jeder Mensch entscheidet für sich selbst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das will ich! • Das will ich nicht! 	
<p>Die verschiedenen Einrichtungen vom Arbeits-Kreis Sexualität und Behinderung wissen:</p>	
<p>Es gibt noch viel zu tun zum Thema Sexualität und Behinderung.</p>	
<p>Damit sich Menschen mit Behinderung mit dem Thema Sexualität nicht schlechter fühlen müssen.</p>	
<p>Und damit sie die gleichen Rechte haben so wie alle Menschen.</p>	
<p>Viele Menschen mit Behinderung dürfen nicht selbst entscheiden wie sie ihre Sexualität leben möchten.</p>	
<p>Olga Hübner von KOBRA sagt dazu: Es gibt Hindernisse: Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Manchmal gibt es keine Rampen für Frauen im Rollstuhl. <p>Das sind äußere Barrieren. Und:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Menschen kennen sich nicht gut aus mit Menschen mit Behinderung. • Sie haben Vorurteile. <p>Das sind innere Barrieren.</p>	
<p>Annette Diehl vom Frauen-Notruf sagt dazu: Besonders Frauen mit Behinderungen sind von sexueller Belästigung am Arbeits-Platz betroffen.</p>	
<p>Zum Beispiel: Frauen werden am Po oder am Busen angefasst.</p>	
<p>Aber: Sie wollen das nicht!</p>	

<p>Benjamin Schmid ist im Werkstatt-Rat in Mainz bei in.betrieb und sagt dazu: Menschen mit Beeinträchtigung müssen selbst ihre Erfahrungen machen dürfen.</p>	
<p>Er sagt: Menschen mit Behinderung haben nicht die gleichen Möglichkeiten bei der Partner-Suche wie Menschen ohne Behinderung.</p>	
<p>Eltern und Betreuer machen sich oft zu viele Sorgen: Menschen mit Behinderung sollen keine schlechten Erfahrungen machen.</p>	
<p>Eltern und Betreuer wollen Menschen mit Behinderung vor sexueller Gewalt schützen.</p>	
<p>Der Arbeits-Kreis sagt: Alle Menschen brauchen mehr Wissen zum Thema Sexualität und Behinderung. Deshalb macht der Arbeits-Kreis die Aktion heute zum 5. Mai.</p>	
<p>Sonst gehen am 5. Mai viele Menschen mit und ohne Behinderungen auf die Straße. Und setzen sich für die Rechte von Menschen mit Behinderung ein.</p>	
<p>Wegen Corona können wir uns in diesem Jahr nicht auf der Straße treffen.</p>	
<p>Deshalb findet der Aktions-Tag in diesem Jahr am Computer statt</p>	
<p>Bei der „Liebelle“ Mainz können Sie am Computer Ihre Meinung dazu sagen. Das brauchen Sie dazu:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einen Computer • Diesen Link zum Instagram-Kanal der „Liebelle“: • https://liebelle-mainz.de/de/instagram.html <p>Dort fragt der Arbeits-Kreis: Was bedeutet für Sie / Dich sexuelle Selbst-Bestimmung? Dort können Sie etwas dazu sagen.</p>	
<p>Diese Einrichtungen sind im Arbeits-Kreis Sexualität und Behinderung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frauen-Beratungs-Stelle für Frauen mit Behinderungen (KOBRA) vom ZsL Mainz • Beratungs-Stelle für selbst-bestimmte Sexualität von Menschen mit Lernschwierigkeiten (Liebelle) • Frauen-Notruf Mainz • pro familia Mainz • Lebenshilfe Mainz • Team Autismus Mainz • Schatzkiste Wiesbaden 	